



Mitteilungsblatt

Gemeinde Erlenmoos



64. Jahrgang

Donnerstag, 8. August 2024

Nr. 31

AMTLICHER TEIL



VERABSCHIEDUNG VON FRAU BRIGITTE WACHTER UND JIRINA ANDERER

Bürgermeister Marcus Schmid verabschiedete Frau Brigitte Wachter und Frau Jirina Anderer.

Frau Wachter war Fahrerin für den Kindergartenbus und Frau Anderer war als Integrations- und pädagogische Fachkraft im Gemeindekindergarten tätig

Frau Wachter trat am 1. Mai 2022 und Frau Anderer am 1. Juni 2023 in die Gemeindeverwaltung ein.

In dieser Zeit waren beide verlässliche und äußerst engagierte Mitarbeiterinnen.

Bürgermeister Schmid dankte Frau Wachter und Frau Anderer im Namen der Gemeinde für ihr Engagement und wünscht ihnen alles Gute.



AUFFORDERUNG ZUR GRUND- UND GEWERBESTEUERZAHLUNG

Am **15. August 2024** werden zur Zahlung fällig:

1. Grundsteuer - 3. Vierteljahresrate

Die Höhe dieser Rate geht aus dem Grundsteuerbescheid 2022 oder einem danach ergangenen Änderungsbescheid hervor.

2. Gewerbesteuer - 3. Vierteljahresrate

Die Höhe dieser Rate geht aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid oder aus einem gesonderten Vorauszahlungsbescheid hervor.

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, den Zahlungstermin einzuhalten. Säumniszuschläge müssen berechnet werden, wenn die Steuern **3 Tage** nach Ablauf des Zahlungstermins noch nicht bei der Gemeindekasse eingegangen sind. Im Falle einer Mahnung muss außerdem eine Mahngebühr erhoben werden. Wir bitten, die fälligen Steuerbeträge unter Angabe des neuen Kassenzeichens rechtzeitig zu überweisen. Bei Abgabepflichtigen, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die Beträge vom jeweiligen Bankkonto wie bisher abgebucht.

Ihre Gemeindekasse

STRASSENSANIERUNG HAUPT-/OCHSENHAUSER STRASSE



Die Firma Gräser wird in der KW 34 (19. August 2024) mit den Sanierungsarbeiten (Austausch von Wasserleitungen und Kanalnetz) der Haupt-/Ochsenhauser Straße beginnen. Daher ist die Ochsenhauser Straße für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt.

Im Zuge der Baumaßnahme wird zur gegebenen Zeit die Wasserversorgung evtl. halbtags abgestellt. Weitere Informationen folgen.
Ihre Gemeindeverwaltung

HINWEIS ZUR BAUPLATZVERGABE IM WOHNBAUGEBIET DORFGRUNDÄCKER

Die Gemeinde plant, die restlichen Bauplätze im Herbst 2024 nach dem Punkteverfahren zu vergeben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Informationen zur Bewerbung und Ausschreibung hinsichtlich der Bauplätze über die Homepage der Gemeinde Erlenmoos und www.erlenmoos.de veröffentlicht werden.

Zum Vormerken!

SENIORENAUSFLUG DER GEMEINDE ERLENMOOS

Der diesjährige Seniorenausflug findet am Montag, 30. September 2024 statt.
Nähere Informationen finden Sie im Mitteilungsblatt vom 5. September 2024.



LÄRM VON GERÄTEN UND MASCHINEN

Nachdem in letzter Zeit wieder vermehrt Anfragen bzgl. der Ruhezeiten und der zulässigen Betriebszeit von Geräten und Maschinen bei der Gemeinde eingehen, möchten wir hierüber kurz informieren.

Für das Benutzen von lärmverursachenden Geräten gelten besondere Bestimmungen nach der Geräte- und Maschinenlärmverordnung (32. BlmschV).

Diese im Jahr 2002 in Kraft getretene Verordnung enthält eine abschließende Regelung zu den Betriebszeiten, die auch durch eine Ortpolizeiverordnung (also durch die Gemeinde) nicht geändert werden können/dürfen. So können z. B. Rasenmäher, Heckenschere, Motorkettensäge, Vertikutierer, usw. an Werktagen durchgehend von 7.00 bis 20.00 Uhr betrieben werden. Eine Mittagspausenregelung gibt es für diese Geräte nicht.

Für besonders laute Geräte (Freischneider, Grastrimmer, Laubbläser, Laubsammler) gelten gesonderte Zeiten. Diese Geräte dürfen nur zwischen 9.00 und 13.00 Uhr und zwischen 15.00 und 17.00 Uhr betrieben werden.

Die Mittagsruhe ist gesetzlich nicht grundsätzlich geschützt. Trotzdem bitten wir, im gegenseitigen nachbarlichen Interesse, wenn möglich, auf einen Einsatz von z. B. Rasenmähern oder anderen lärmintensiven Arbeiten in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr zu verzichten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung



Die Urlaubszeit naht, in vielen Haushalten werden langsam die Koffer gepackt, der Drang nach Luftveränderung und Tapetenwechsel wird stärker und stärker.

Dieses Phänomen macht auch vor den Rathausmitarbeitern nicht halt. Auch wir möchten zusammen mit unseren Familien den – wie wir glauben – wohlverdienten Jahresurlaub genießen.

Aus diesem Grund kann es in den nächsten Wochen zu gelegentlichen Personalengpässen kommen. Wir möchten Sie herzlich um Verständnis bitten, wenn es deshalb einmal zu längeren Wartezeiten kommt.


Ausnahmsweise möchten wir auch einmal an die Einhaltung der offiziellen Öffnungszeiten erinnern. Vielen Dank für Ihr Verständnis!
Ihre Rathausmannschaft



SOMMERPAUSE DES MITTEILUNGSBLATTES

In den Kalenderwochen 33, 34 und 35
(12. - 30. August 2024) erscheint kein Mitteilungsblatt.
Das erste Mitteilungsblatt nach der Sommerpause erscheint am 5. September 2024.



RUFNUMMERN UND ÖFFNUNGSZEITEN		
Gemeindeverwaltung: Zentrale ☎ 07352/9205-0 Bürgermeister ☎ 07352/9205-10 Vorzimmer ☎ 07352/9205-20 Gemeindekasse ☎ 07352/9205-14 Bürgerbüro 1 ☎ 07352/9205-17 Bürgerbüro 2 ☎ 07352/9205-21	Grundschule Erlenmoos ☎ 07352/51112 Kindergarten Erlenmoos ☎ 07352/51113 Schulbetreuung ☎ 07352/2020982	
Öffnungszeiten im Rathaus: Montag: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.30 Uhr Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr - Mittwoch: - 14.00 - 18.00 Uhr Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr - Freitag: -	Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr	
	Grüngutsammelstelle Erlenmoos geöffnet: Samstag: 09.00 - 12.00 Uhr Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr	
E-Mail: Mitteilungsblatt@erlenmoos.de E-Mail: Info@erlenmoos.de Homepage: www.erlenmoos.de Scannen Sie mit Ihrem Smartphone diesen Code und Sie sind direkt mit unserer Homepage verbunden!		Restmüllabfuhr: Dienstag, 20.08.2024 Restmüllabfuhr: Dienstag, 03.09.2024 Papierabfuhr: Erlenmoos Dienstag, 20.08.2024 Gelber Sack: Erlenmoos Mittwoch, 21.08.2024 Papierabfuhr: Edenbachen Dienstag, 27.08.2024 Gelber Sack: Edenbachen Mittwoch, 28.08.2024 Papierabfuhr: Eichbühl + Oberstetten Donnerstag, 29.08.2024 Gelber Sack: Eichbühl + Oberstetten Freitag, 30.08.2024
BEREITSCHAFTSDIENSTE		
Allgemeiner Notfalldienst (auch augenärztlicher und HNO-ärztlicher Notfalldienst) ☎ 116 117 10.00 - 18.00 Uhr: ohne Termin und ohne vorherigen Anruf Notfallpraxis Kinder, 89075 Ulm, Eythstraße 24 Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Öffnungszeiten: Montag - Freitag, 19.00 - 22.00 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage: 09.00 - 21.00 Uhr ☎ 0180/6073100*	Zahnärztlicher Notdienst: ☎ 0761/120 120 00 Apothekendienst: Kostenlose Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung unter ☎ 0800 00 22833 oder auf www.aponet.de abgerufen werden	
SOZIALE DIENSTE		
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V., Schlossstr., 18, Ochsenhausen, Mo.-Fr.: 08.00-12.00 Uhr 24-Stunden.-Rufbereitschaft ☎ 07352/9230-0 Alten- und Krankenpflege ☎ 07352/9230-30 Familienpflege und Haushaltshilfe ☎ 07352/9230-20 Betreuungsgruppe Silberperle ☎ 07352/9230-20 Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen/ Erlenmoos ☎ 07352/3600 Hospizgruppe Ochsenhausen/ Illertal ☎ 0162/2314550 Caritas Biberach ☎ 07351/50050 Hausnotruf/Essen auf Rädern DRK ☎ 07351/15700	Deutsches Rotes Kreuz ☎ 07351/15700 Telefonseelsorge und SOS-Jugendberatung ☎ 0800/1110111 oder ☎ 0800/1110222 Hilfe & Beratung rund um das Thema Pflege Landratsamt Biberach, Rollinstraße 18, Biberach: ☎ 07351/52-7613 Ochsenhausen: ☎ 07351/52-7242 Laupheim: ☎ 07351/52-7639 Riedlingen: ☎ 07351/52-7642 E-Mail: pflagestuetzpunkt@biberach.de , www.biberach.de	
NOTRUF		STÖRUNGSDIENSTE
Polizei ☎ 110 Feuerwehr ☎ 112 Rettungsdienst und Notarzt ☎ 112 Krankentransporte ☎ 07351/19222 Giftnotrufzentrale ☎ 0761/19240 Polizei Ochsenhausen ☎ 07352/202050 E-Mail: Ochsenhausen.PW@polizei.bwl.de Hochwasser: An wen kann ich mich im Ernstfall wenden? Bei Eintritt eines akuten Hochwasserfalls rufen Sie bitte nicht den Bauhof der Gemeinde an, sondern alarmieren Sie direkt die Feuerwehr unter der Nummer 112. Die Leitstelle hat einen Überblick, welche Wehren im Einsatz sind und kann den Notruf entsprechend zuweisen.	STÖRUNGSDIENSTE: Gas - Thüga ☎ 0800/775 000 1 Strom - Gebr. Miller, Schwendi ☎ 07353/1061 Strom - NetzeBW ☎ 0800/3629-477 Wasserversorgung ☎ 0171/3810504 Bei Ausfall der Notrufe (110 und 112) ist das örtliche Feuerwehrhaus besetzt und unter ☎ 07352/2020880 erreichbar.	

LANDRAT VERPFLICHTET KREISTAG

Landrat Mario Glaser hat am Mittwoch, 24 Juli 2024 die neuen Mitglieder des Kreistages in ihrer ersten Sitzung verpflichtet. Dem Kreistag gehören nun 64 Mitglieder an; 14 davon sind Frauen. Es hat ein großer Wechsel stattgefunden. Fast die Hälfte der bisherigen Mitglieder sind ausgeschieden. 29 Mitglieder sind neu. Es gibt sieben Fraktionen (CDU, FWV, Bündnis 90/Die Grünen, Frauen in den Kreistag, AfD, SPD und ÖDP).

Landrat Mario Glaser betonte zu Beginn der Sitzung, dass er sich weiterhin eine gute und konstruktive Zusammenarbeit für die kommende Legislaturperiode wünsche: „Lassen Sie uns miteinander reden, einander zuhören und gemeinsam Lösungen entwickeln. Die Menschen in unserem Landkreis vertrauen darauf, dass wir ihre Interessen vertreten und uns für ihre Belange einsetzen. Die Herausforderungen sind vielfältig. Gleichzeitig dürfen wir als Landkreis Biberach dennoch mutig, gelassen und selbstbewusst in die Zukunft blicken.“

Als herausfordernde Aufgaben in den kommenden fünf Jahren benannte Landrat Mario Glaser den steigenden Sozialhaushalt, die Unterbringung und Integration Geflüchteter, Infrastrukturmaßnahmen, wie den Aufstieg B30, die Nordwesttangente Laupheim, die Ortsumfahrungen B312, sowie den weiteren Radwegeausbau, des Weiteren den Ausbau der Regio-S-Bahn und die Fortentwicklung des ÖPNV, sowie den Ausbau bzw. Neubau des Berufsschulzentrums. „Ich bin überzeugt, dass wir diese Herausforderungen nur gemeinsam bewältigen können“, sagte Landrat Mario Glaser.

Die Amtsperiode des Kreistags dauert fünf Jahre. Die Ausschussbesetzungen werden in der Sitzung am 18. September 2024 vorgenommen.



Bildunterschrift:
Der neue Kreistag
Bild: Landratsamt

LETZTE SITZUNG DES KREISTAGS 2019 BIS 2024

Landrat Mario Glaser zeichnet langjährige Kreistagsmitglieder aus und verabschiedet 22 Kreisrätinnen und Kreisräte

Am Mittwoch, 24. Juli 2024 tagte der Kreistag des Landkreises Biberach zum letzten Mal in dieser Amtsperiode. Landrat Mario Glaser erwähnte in seiner Ansprache die Bedeutung des Kreistags und bedankte sich für die geleistete Arbeit der vergangenen fünf Jahre. „Sie haben Vieles in Ihrem ehrenamtlichen politischen Mandat bewegt. Ihr Engagement, Ihr Verantwortungsbewusstsein und Ihr Fleiß haben diese Legislaturperiode zu einer sehr erfolgreichen gemacht“, betonte Mario Glaser. Von den bisher 57 Mitgliedern des Kreistags sind 22 Kreisrätinnen und Kreisräte im neuen Kreistagsgremium nicht mehr vertreten, für sie endete mit der Sitzung ihr Ehrenamt. Mit Dank und Anerkennung verabschiedete Landrat Mario Glaser folgende Kreisrätinnen und Kreisräte:

5 Jahre Mitglied im Kreistag waren: Anton Bär, Florian Bailer, Philipp Bochtler, Robert Hochdorfer, Heribert Karrer, Dr. Ruth Lang, Sieglinde Michelberger, Rita Stetter und Andreas Walz

6 bis 10 Jahre Mitglied im Kreistag waren: Erwin Graf, Walther Puza, Waltraud Riek, Marcus Schafft, Jürgen Schell und Jochen Stuber

16 bis 20 Jahre Mitglied im Kreistag waren: Andreas Denzel, Peter Fromm, Günther Karremann, Franz Lemli, Charlotte Mayenberger und Roland Wersch

40 Jahre Mitglied im Kreistag war Elmar Braun

Auszeichnung langjähriger Mitglieder

13 Kreisrätinnen und Kreisräte, die dem Kreistag mindestens 20 Jahre angehört haben, erhielten die Verdienstmedaille des Landkreistags Baden-Württemberg. Dabei wurden zehn Kreisräte für mindestens 20 Jahre Mitgliedschaft im Kreistag mit der Verdienstmedaille des Landkreistags in Bronze (20 Jahre) ausgezeichnet:

Alfred Braig, Andreas Denzel, Peter Diesch, Peter Fromm, Günther Karremann, Manfred Lämmle, Franz Lemli, Martina Miller, Josef Rief und Roland Wersch.

Die silberne Verdienstmedaille des Landkreistags erhielten Gerhard Glaser und Josef Weber für 30-jährige Zugehörigkeit zum Kreistag. Für 40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit im Kreisrat wurde Elmar Braun mit der goldenen Verdienstmedaille des Landkreistags Baden-Württemberg gewürdigt. Die Geehrten nahmen ihre Auszeichnungen mit großer Freude entgegen.



Für 20 Jahre Mitgliedschaft im Kreistag hat Landrat Mario Glaser (vierter von rechts) Alfred Braig, Roland Wersch, Peter Fromm, Martina Miller, Manfred Lämmle, Franz Lemli, Andreas Denzel, Josef Rief und Peter Diesch (von links nach rechts) geehrt.

Auf dem Bild fehlt Günther Karremann.

Bild: Landratsamt



Josef Weber (links) und Gerhard Glaser (rechts) wurden von Landrat Mario Glaser für 30 Jahre Mitgliedschaft im Kreistag geehrt.
Bild: Landratsamt



Elmar Braun (links) wurde von Landrat Mario Glaser die Verdienstmedaille in Gold für 40 Jahre Mitgliedschaft im Kreistag überreicht.
Bild: Landratsamt

NICHTAMTLICHER TEIL

VEREINSNACHRICHTEN



SPORTVEREIN ERLENMOOS E. V.

WICHTIGE INFORMATION!!!

Vom 28. - 30. August 2024 kann der Sportplatz, aufgrund einer Veranstaltung, von allen Richtungen **nicht** passiert werden!



FAUSTBALL-GERÜMPEL-TURNIER

Auch in diesem Jahr findet unser Gerümpel Turnier am 17. August 2024 um 10.00 Uhr statt.

Natürlich trainieren wir gemeinsam vorab.

Das Training beginnt ab den Sommerferien, immer mittwochs ab 19.00 Uhr.

Termin: 14. August 2024

Ihr habt noch keine Mannschaft gemeldet? Dann meldet euch gerne noch an, es sind noch Plätze frei.

Wir freuen uns auf euch.

Die Faustball Abteilung



FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENMOOS

Technische Hilfe

Die Probe „Technische Hilfe“ findet heute Donnerstag, 8. August 2024 um 19.30 Uhr statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Löschangriff

Die Probe „Löschangriff“ findet am Donnerstag, 29. August 2024 um 19.30 Uhr statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.



KAPELLE ERLENMOOS

Einladung zum Rosenkranzgebet zur Erinnerung an die Marienerscheinungen in Fatima

Da die Seherkinder am ursprünglich geplanten 13. August 1917 von den Behörden festgenommen wurden, fand die Marienerscheinung stattdessen 6 Tage später am 19. August 1917 statt. Daher herzliche Einladung zum gemeinsamen Rosenkranzgebet am Montag, **19. August 2024 um 19.00 Uhr im Käflele.**

"Unsere liebe Frau von Fatima wird immer unser Leitstern sein, besonders in diesen stürmischen Zeiten, die uns verwirren und beunruhigen." (Heiliger Pater Pio) *Euer Mesner team*



GARTENBAUVEREIN ERLENMOOS E. V.

EINLADUNG ZUM JAHRESAUSFLUG

Der Gartenbauverein lädt alle Mitglieder und Freunde herzlich zum Jahresausflug am Samstag, 31. August 2024 ein. Wir treffen uns gegen 07.45 Uhr vor der Grundschule und starten um 08.00 Uhr. Erster Stopp ist das Unternehmen „Vom Fass“, wo wir eine Führung durch das Werksgelände erhalten. Wir durchstreifen Oberschwabens Streuobstwiesen in einem digitalen Spaziergang, erfahren im Rahmen einer Verkostung wie aus Saft Essig wird und erhalten Einblicke in die Produktion.

Nach einer mittäglichen Stärkung fahren wir zum zweiten Programmpunkt um in die Welt der Moore einzutauchen. Wir wandern durch das Wurzacher Ried und erfahren im Rahmen einer Führung mehr über eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt, die die Menschen seit jeher faszinierte, aber auch gefährlich und unheimlich war. Neben einer Führung durch das Ried gibt es auch Zeit zur eigenen Verfügung, bei der man entweder die Ausstellung „Moor Extrem“ besichtigen oder einfach durch den Stadtgarten flanieren kann.

Abgerundet wird der Ausflug durch eine Stärkung in der Käserei Vogler in Gospoldshofen, das Ende des Ausflugs ist auf 19.30 Uhr angesetzt.

Abfahrt: 08.00 Uhr an der Grundschule Erlenmoos, Treffen ab 07.45

Rückkehr: ca. 19.30 Uhr, Grundschule Erlenmoos

Die Kosten für die Busfahrt, Führungen, Frühstück und Trinkgeld für den Busfahrer betragen 15,- € pro Person, Kinder fahren kostenlos mit.

Wie immer freuen wir uns über die zahlreiche Teilnahme der Mitglieder, aber auch aller anderer Interessierter, die die Ausflugsziele spannend finden, den Verein kennenlernen möchten und Lust auf einen schönen gemeinsamen Tag haben.

Bitte meldet euch telefonisch bis Mittwoch, 23. August 2024 bei Renate Müller, ☎ 07352/2487 an.



Sensenmähen mit dem ersten Hahnenschrei

EINLADUNG ZUR BIOTOPPFLEGE AM SAMSTAG, 17. AUGUST 2024

Der Gartenbauverein möchte alle **Naturfreunde** zur **Biotoppflege** ins Butzenholz einladen. Wir starten wieder mit dem ersten Hahnenschrei, da sich die vom Morgentau noch feuchte Wiese frühmorgens am besten mähen lässt. Die erste Gruppe beginnt **gegen 07.00 Uhr**, wessen Hahn etwas später kräht, darf auch gerne **gegen 09.00 Uhr dazu stoßen**.

Neben der Arbeit gibt es auch ein **zünftiges Frühstück**, um die erschöpften Helfer zu stärken, danach laden wir das Schnittgut auf, um die Wiese weiter

abzumagern. Mit der Mahd erhalten wir neben einem artenreichen Streuobstbestand auch eine Feuchtwiese, die Heimat zahlreicher Tierarten wie Bergmolch, Erdkröte und Zauneidechse ist. Die Wiese rund um unsere Hochstämme entwickelt sich immer mehr vom Brombeer- und Brennesseldickicht zu einer ansehnlichen, naturnahen Wiese mit zahlreichen Wildkräutern und im vom Sturm geworfenen ehemaligen Fichtenbestand recken sich zahlreiche kleine Eichen, Eschen, Kirschen und Vogelbeeren aus dem Gras.

Die **Gerätschaften werden gestellt** und **für die Verpflegung ist gesorgt**. Benötigt werden **gutes Schuhwerk** und der **Witterung angepasste Kleidung**. Wer Sensen, Astschneider oder sonstige Mäh- und Schnittwerkzeuge hat, kann diese gerne mitbringen.

Die Mäharbeiten werden weitgehend mit der Sense erledigt, um die Biotoppflege so schonend wie möglich zu gestalten. Gerne können eigene Sensen zum Dengeln oder zum Einstellen mitgebracht werden. Treffpunkt ist das Biotop, die Fahrzeuge können gegenüber auf dem Parkplatz des Musikerheims abgestellt werden, Räder direkt im Biotop. Wer gerne kommen möchte, das Biotop aber bisher noch nicht kennt, kann sich gerne bei der Vorstandschaft melden:

Franz Schmid | ☎ 07352/2847 | E-Mail: franzxaverschmid@web.de

Robert Wiest | ☎ 0176/82951440 | E-Mail: robert.wiest@gmx.de

Wir freuen uns über jedes Mitglied, aber auch über alle anderen Naturfreunde, die das Biotop kennenlernen und einen schönen Tag mit guter Stimmung und vielem zu entdecken verbringen möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und auch alle kleinen Helfer sind herzlich willkommen.

Sexuell übertragbare Krankheiten (STIs)

GESUNDHEITSAMT INFORMIERT ÜBER KOSTENLOSE UND ANONYME TESTS

Zu den Aufgaben des Gesundheitsamts gehört es, die Ausbreitung sexuell übertragbarer Krankheiten (STIs) einzudämmen. Deshalb informiert das Gesundheitsamt über Möglichkeiten, sich zu schützen, eine Erkrankung früh zu erkennen und zu behandeln und Infektionsketten zu durchbrechen. Zu den STIs gehören unter anderen HIV, Hepatitis B und C, Syphilis, Tripper und Infektionen mit Chlamydien. Dr. Konstanze Nickolaus, stellvertretende Leiterin des Sachgebiets Infektionsschutz im Kreisgesundheitsamt, beantwortet die wichtigsten Fragen zur Prävention, zu verfügbaren Tests und zum Schutz vor STIs.

Wie können Menschen sicherstellen, dass sie sich vor sexuell übertragbaren Krankheiten schützen?

Dr. Konstanze Nickolaus: „Eine hundertprozentige Sicherheit, sich nicht anzustecken, gibt es nicht. Mittels Safer-Sex-Praktiken kann die Ansteckungsgefahr aber enorm reduziert werden. Wichtig dabei ist, den Schutz an die jeweiligen Sexualpraktiken anzupassen. Einige Erreger können sich neben dem Genitalbereich auch im Mund-Rachen-Raum ansiedeln. Diese können auch durch Oralverkehr oder Zungenküsse übertragen werden. Zudem laufen Infektionen oft unbemerkt ab. Man kann also infektiös sein, ohne selbst Symptome zu haben. Bei wechselnden Sexualpartnerinnen und Sexualpartnern ist es daher wichtig, sich regelmäßig auf STIs testen zu lassen.“

Welche Tests bietet das Gesundheitsamt Biberach zur Untersuchung auf sexuell übertragbare Krankheiten an? Wer kann sich alles testen lassen?

Dr. Konstanze Nickolaus: „Das Gesundheitsamt Biberach bietet anonyme und kostenfreie Tests zu HIV, Syphilis, Tripper, Clamydien, Hepatitis B und C an. Sie sind für symptomfreie Personen gedacht, die erfahren möchten, ob sie infiziert sind. Personen mit Krankheitssymptomen müssen zum niedergelassenen Arzt oder zur niedergelassenen Ärztin. Wichtig ist, dass für eine HIV-Testung der letzte ungeschützte Verkehr mindestens sechs Wochen zurückliegen muss, bei Clamydien und Tripper sind es etwas drei Wochen.“

Müssen sich interessierte Personen für die Tests anmelden? Wie erhalten sie das Ergebnis?

Dr. Konstanze Nickolaus: „Wer sich testen lassen will, meldet sich telefonisch im Gesundheitsamt unter Angabe von Geschlecht und Geburtsdatum an. Beratungs- und Test-Termine finden dienstags zwischen 13.30 und 15.30 Uhr statt. Mittels eines Barcodes kann das Ergebnis nach ein bis zwei Wochen telefonisch abgefragt werden. Der kostenpflichtige HIV-Schnelltest liefert ein Ergebnis bereits nach 30 Minuten.“

Wie laufen die Untersuchungen ab?

Dr. Konstanze Nickolaus: „Wir stellen einige Fragen zum Sexualverhalten, das entscheidend ist für die Auswahl der passenden Tests. Für die HIV-, Syphilis-, Hepatitis B und C-Testungen wird Blut abgenommen. Bei Clamydien- und Tripper benötigen wir eine Urinprobe. Je nach Sexualpraktik kann ein Mund-, Vaginal- oder Analabstrich sinnvoll sein. Diesen führt man selbst in einem separaten Raum durch.“

Welche Schutzmöglichkeiten gibt es gegen sexuell übertragbare Krankheiten?

Dr. Konstanze Nickolaus: „Bei Hepatitis A und B sowie Humanen Papillomviren (HPV) bieten Impfungen einen wirksamen Schutz. Wer nicht geimpft ist, sollte sich beim Arzt beraten lassen. Generell bieten Kondome und Femidome - richtig angewendet - einen sehr guten Schutz beim Geschlechtsverkehr. Beim Oralverkehr können Lecktücher schützen. Kein Schutz ist jedoch hundertprozentig. Wer den Sexualpartner wechselt oder ungeschützten Sex hatte, sollte sich testen lassen. Wichtig ist, offen mit dem Partner, der Partnerin über das Thema sexuell übertragbarer Krankheiten zu reden.“

Wie können Menschen dazu ermutigt werden, sich regelmäßig auf STI's testen zu lassen?

Dr. Konstanze Nickolaus: „Nur Personen, die wissen, womit sie sich beim Sex anstecken können, lassen sich auch testen. Entscheidend ist, dass im Rahmen der sexuellen Aufklärung nicht nur über Verhütung, sondern auch über STIs informiert wird. Hier sind vor allem die Elternhäuser und Schulen gefragt. Umfassendes Informationsmaterial bietet die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) mit ihrer Kampagne „Liebesleben“ (www.liebesleben.de). Das Gesundheitsamt unterstützt gerne beratend.“

Für informierte Personen ist ein unkompliziertes Angebot anonymer und kostenfreier Testungen entscheidend. Wir bieten diese Möglichkeit und informieren darüber dauerhaft auf unserer Homepage.“

Unter www.biberach.de/HIV-STI-Sprechstunde gibt es weitere Informationen. Telefonisch ist das Kreisgesundheitsamt unter ☎ [07351/52-6151](tel:07351526151) zu erreichen oder per E-Mail an kreisgesundheitsamt@biberach.de

Für Großeltern mit ihren Enkelinnen und Enkeln:

KREISFORSTAMT LÄDT ZUR FAMILIENFÜHRUNG „OMA! OPA! KOMM' MIT MIR IN DEN WALD!“

Zu einer Familienführung speziell für Großeltern mit ihren Enkelinnen und Enkeln lädt das Kreisforstamt für Mittwoch, 21. August 2024, von 14.00 bis 16.00 Uhr ein. Dabei gehen die jungen und älteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Fragen nach: Wie war es früher im Wald? Was hat sich verändert? Was haben meine Großeltern im Wald gemacht? Was kann ich von meinen Großeltern lernen?

Heute geht es um generationsübergreifenden Wissenstransfer - natürlich mit Spiel und Spaß. Treffpunkt ist in Biberach im Burrenwald, Parkplatz Kletterwald. Die kostenlose Veranstaltung ist für Großeltern und ihre Enkelinnen und Enkel im Alter von sechs bis zwölf Jahren geeignet, jüngere Geschwister sind auch willkommen. Da die Wege immer wieder verlassen werden, sollte auf Kinderwagen verzichtet werden. Für eine bessere Planung bittet das Kreisforstamt um Anmeldung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de.

Schutz gegen Wind, Sturm, Sonne und Feuer:

FORTBILDUNGSKURS ZUR WALDRANDGESTALTUNG

Zu einem Fortbildungskurs zum Thema „Waldrandgestaltung“ lädt das Kreisforstamt für Donnerstag, 26. September 2024 ein. Der Kurs richtet sich an Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer und vermittelt das Rüstzeug für verschiedene Formen der Waldrandgestaltung.

Richtig aufgebaute Wald- und Bestandsränder haben nicht nur erhebliche Bedeutung für den Schutz gegen Wind, Sturm, Sonne und Feuer, sie sind auch für den Biotop-, und Artenschutz von herausragender Wichtigkeit. Sie dienen als Rückzugsräume für Pflanzen und bieten Schutz und Deckung für Tierarten. Ihr ästhetischer Anblick prägt unser Landschaftsbild und sorgt damit für Erholung und Entspannung. Viele unserer Waldränder schöpfen diese Möglichkeiten nicht oder nur gering aus.

In einem Halbtagskurs stellt das Kreisforstamt verschiedene Waldränder vor. Gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden Pflegekonzepte entwickelt. In einer beispielhaften praktischen Umsetzung des Pflegekonzepts kann das Erlernete vertieft werden. Treffpunkt für den Kurs am Donnerstag, 26. September 2024 ist um 13.00 Uhr am Parkplatz Schönebürg-Mietingen. Anmeldungen nimmt das Kreisforstamt unter ☎ 07351/52-6900 oder per E-Mail an forstamt@biberach.de entgegen. Bitte wetterfeste Arbeitskleidung, Helm und trittfeste Schuhe mitbringen.

„Lust auf Heimat“:

BETRIEBSBESICHTIGUNG ZUM THEMA „REGIONAL GENIESSEN MIT BIO-FLEISCH“

Zu einer Betriebsbesichtigung der Artenvielfalt Hochstetterhofs, Hochstetterhof 5, 88400 Biberach, lädt die Biberacher ErnährungsAkademie (B-EA) für Mittwoch, 21. August 2024 von 17.00 bis 19.00 Uhr ein. Die Besichtigung zum Thema „Regional genießen mit Bio-Fleisch“ findet im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ statt. Mit der Reihe „Lust auf Heimat“ möchte die B-EA den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern fördern und die Wertschätzung für regionale Produkte stärken.

Der Betriebsleiter Heinrich Baur öffnet für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutert die Bewirtschaftung des Betriebs. Die Referentin der B-EA Christine Schuster trifft sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort. Die Kosten für diese Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Betriebs und Rezept betragen 15 € pro Person.

Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> bis Montag, 19. August 2024 erforderlich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

KINDERWERKSTATT „KRÄUTER, BLUMEN, GARTENSPASS“ IM MUSEUMSDORF

Bei der Kinderwerkstatt „Kräuter, Blumen, Gartenspaß“ am Sonntag, 11. August 2024 können die kleinen Besucherinnen und Besucher kreativ werden und Spannendes über die Pflanzen im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach lernen. Die Kinderwerkstatt öffnet von 10.00 bis 16.00 Uhr.

Unzählige Menschen begeistern sich für die Gartenarbeit. Bei der Kinderwerkstatt lädt das Museumsdorf Kürnbach kleine Gärtnerinnen und Gärtner ein, sich spielerisch mit Kräutern und Blumen zu beschäftigen und kreativ zu basteln.

Gemeinsam mit Museumsgärtnerin Regine Sproll binden die Besucherinnen und Besucher ihre eigenen Kräuterbüschel. Die Anmeldung ist vor Ort möglich. Die Kleinen können in der Kinderwerkstatt unter Anleitung der Floristin Heidrun Wehrstein sommerliche Haarkränze und kleine Herzen als Türschmuck binden. Sie können außerdem Vasen umflechten und Schmetterlinge und Bienen aus Papier basteln. Auch haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, Kräutersalz herzustellen und Holunderschlangen zu basteln.

Museumsgärtnerin Regine Sproll nimmt bei ihren Familienführungen Interessierte mit auf eine Reise durch den Kräutergarten des Museumsdorfs. Bei den Kinderführungen der Wildkräuterpädagoginnen Irene Bänsch und Katrin Eisele lernen die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr über verschiedene Kräuter und ihre Verwendung. Für die kostenlosen Führungen sind keine Anmeldungen nötig. Die Uhrzeiten finden sich auf der Webseite des Museums unter www.museumsdorf-kuernbach.de.

261.382,7 Kilometer für mehr Klimaschutz

LANDKREIS ZEICHNET GEWINNERINNEN UND GEWINNER SOWIE GEWINNERTEAMS DES STADTRADELNS 2024 AUS

Die Gewinner und Gewinnerteams des Stadtradelns im Landkreis Biberach stehen fest. Insgesamt haben in diesem Jahr 1.286 Radfahrerinnen und Radfahrer aus den Städten Bad Schussenried, Laupheim, Ochsenhausen und Riedlingen sowie aus den Gemeinden Attenweiler, Berkheim, Burgrieden, Eberhardzell, Erlenmoos, Hochdorf, Kirchberg, Steinhausen an der Rottum und Warthausen mitgemacht. Zwischen dem 11. Juni und dem 1. Juli 2024 haben sie zusammen 261.382,7 Kilometer klimafreundlich zurückgelegt. Dabei wurden - verglichen mit der Fahrt mit einem Auto - 43.389,5 Kilogramm Kohlenstoffdioxid (CO₂) eingespart. Gefördert wird die Aktion durch die Landesinitiative RadKULTUR.

„Ich freue mich sehr, dass das Stadtradeln inzwischen fest etabliert ist und sich immer mehr Menschen im Landkreis Biberach daran beteiligen. Dass in diesem Jahr fast 60.000 Kilometer mehr als 2023 gefahren wurden, ist eine beachtliche Steigerung und ein toller Beitrag für den Klima- und Umweltschutz. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern danke ich ganz herzlich für ihren Einsatz und allen Gewinnerinnen und Gewinnern gratuliere ich zu ihrem Erfolg.“

Platz 1 in der Kategorie „Vereine/Verbände“ belegte Karl Ertinger vom TSV Riedlingen. Er legte im Aktionszeitraum 1.142 Kilometer mit dem Fahrrad zurück. Uta Welser von der Kreissparkasse Biberach erreichte in der Kategorie „Unternehmen/Betriebe“ den 1. Platz. Sie legte 701 Kilometer mit dem Fahrrad zurück.

In der Kategorie Ämter/Verwaltung belegte Bernd Maier vom Team „Stadt Laupheim“ mit 525 gefahrenen Kilometern den Spitzenplatz. In der Kategorie „Sonstiges“ gewann Roland Roth vom Team „Satteloldies“ mit 1.238 Kilometern. Platz 1 in der Kategorie „Offene Teams“ geht an Dagmar Wild mit 872 Kilometern.

Das Team mit den meisten aktiven Radelnden ist die Grundschule Berkheim. 143 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer legten zusammen 9.407,6 Kilometer zurück. Der Preis für das Team mit den meisten Kilometern pro Teammitglied geht an das Team „GlücksschWAIN Biker“. Das Team mit fünf Mitgliedern legte pro Kopf 792,1 Kilometer zurück.

Bei Fragen zum Stadtradeln im Landkreis Biberach gibt es Auskunft bei

Daniela Ruider, ☎ 07351/52-6822, E-Mail: daniela.ruider@biberach.de

<https://www.stadtradeln.de/landkreis-biberach>

Kontakt der Initiative RadKULTUR: Servicestelle STADTRADELN BW der Initiative RadKULTUR

E-Mail: stadtradeln@radkultur-bw.de ☎ 06251/8263299

Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi)

KINDERKRIPPEN DES HOSPITALS MÜHLWEG UND TALFELD ERNEUT ALS ERNÄHRUNGS-BEWUSSTE KITAS AUSGEZEICHNET

In den Kinderkrippen des Hospitals Mühlweg und Talfeld in Biberach wird bewusste Ernährung gelebt: Hier gehören abwechslungsreiche gemeinsame Mahlzeiten genauso zum Programm wie Infoveranstaltungen zum Thema Ernährung für Eltern sowie Fortbildungen für das Team. Nun wurden beide Kinderkrippen mit der mittlerweile 2. Rezertifizierung erneut mit dem Zertifikat der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi) ausgezeichnet.

Das BeKi-Zertifikat ist ein Qualitätsmerkmal für Kindertageseinrichtungen, das die Bedeutung ausgewogener Ernährung nach außen sichtbar macht. BeKi-Koordinatorin Maralena Nippe und BeKi-Referentin Jennifer Sauter übergaben das Zertifikat den Einrichtungsleitungen der Kinderkrippe Mühlweg Christine Delueg und der Einrichtungsleitung der Kinderkrippe Talfeld Maike Utrata sowie der Trägervertretung der hospitälischen Kinderkrippen Alexandra Mayer. Beide Einrichtungen haben sich bereits im April 2015 gemeinsam mit der Landesinitiative BeKi auf den Weg zur ernährungsbewussten Kita gemacht. Ziel der Landesinitiative sind gesunde Kinder, die die Vielfalt der Lebensmittel kennen und schätzen lernen. Sie sollen Freude am vielseitigen Essen und Trinken haben und Selbstständigkeit im Umgang mit Lebensmitteln erlangen. Durch die regelmäßige Rezertifizierung wird garantiert, dass die Einrichtung immer auf dem aktuellen Stand der Ernährungsbildung und Verpflegungsstandards ist. Für alle Fragen rund um das Thema Kinderernährung haben sie die kompetente BeKi-Referentin Frau Sauter an ihrer Seite.

Seit drei Jahrzehnten engagieren sich die Landesregierung Baden-Württemberg und die Landwirtschaftsämter der Landkreise erfolgreich für eine ausgewogene Ernährung von Kindern im Rahmen der Landesinitiative „Bewusste Kinderernährung“. Mit Elternveranstaltungen, Fortbildungen für das pädagogische Personal und vielen Informationsmaterialien steht ein breites Angebot rund um ausgewogene Ernährung für Kinder zur Verfügung.

Weitere Informationen gibt es unter www.beki-bw.de und bei Maralena Nippe, der für den Landkreis Biberach zuständigen Koordinatorin für Bewusste Kinderernährung, Telefon 07351 52-6730 oder E-Mail maralena.nippe@biberach.de.



6. bis 8. September 2024 - Böhmisches musizieren mit Herz!

Böhmische Blasmusik spielen und von den Musikern von „Alpenblech“ lernen. Geballte Energie, böhmische Klänge, Gaudi & Proben mit hochkarätigen Dozenten! Für alle Musiker/innen, die gern spielen und sich weiterentwickeln möchten.

15. bis 20. September 2024 - Yoga-Woche für Frauen - fließenden Bewegungen und Achtsamkeit mit sich selbst

Gönnen Sie sich eine Yoga-Woche mit einem Mix aus Bewegung, Entspannung, Meditation und Achtsamkeit. Erfahren Sie, wie Yoga Sie unterstützen kann, den Herausforderungen des Alltags mit Achtsamkeit zu begegnen und in eine gesunde Lebenspflege zu kommen.

27. bis 29. September 2024 - Handlettering Workshop - Unikate, die Herzen berühren

Entdecken Sie die Kunst des Handletterings mit der talentierten Künstlerin Niloofar Swozil. Tauchen Sie ein in ein Wochenende voller Kreativität und lernen Sie die verschiedenen Techniken, um Botschaften für verschiedenste Anlässe wie Geburtstage, Weihnachten, Jubiläen individuell und kunstvoll zu gestalten.

29. September bis 4. Oktober 2024

Begegnungswoche für Männer, Frauen und Paare im (Un)ruhestand „vielfältig, pfiffig und heiter“

Wir laden Sie allein oder zu zweit ein zur vielfältigen Begegnungswoche mit einem ausgewählten Programm und Zeit für Gespräche, Entspannung und Bewegung. Hier können Sie gemeinsam die Themen diskutieren, für die Sie sich interessieren und Spaß miteinander haben. Lassen Sie sich von uns verwöhnen.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule <https://www.schwaebische-bauernschule.de/>

Gymnasiums Ochsenhausen

VIELE MATHE-PREISTRÄGER AM GYMNASIUM OCHSENHAUSEN

Gemeinsam mit Lieberr Hausgeräte hat die Schule erfolgreiche Schüler in Mathematik ausgezeichnet.

Eine ganze Klasse und zusätzlich noch 8 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Ochsenhausen hatten allen Grund dazu, sich über Mathematik zu freuen: Sie wurden auf einer schulinternen Siegerehrung für ihre hervorragenden Ergebnisse bei den Wettbewerben „Mathe ohne Grenzen“ und „Känguru der Mathematik“ von der Schulleitung und dem Unternehmen Lieberr mit Preisen und Sonderpreisen ausgezeichnet.

8 Schülerinnen und Schülern errangen beim diesjährigen Känguru-Wettbewerb Platzierungen.

Einen ersten Preis erhielten die Neuntklässlerin Juliane Abt und der Fünftklässler Ben Ritivoi, über einen zweiten Preis durften sich Stella Marihart, Fabian Sontheimer und Sarah Schlindwein freuen.

Mit einem dritten Preis ausgezeichnet wurden Theresa Schad, Simon Lohman und Milas Waibel. „Damit gehört ihr zu den besten fünf Prozent der Teilnehmer aus ganz Deutschland“, lobte Rita Menhofer, die für die Mathe-Fachschaft den Känguru-Wettbewerb koordiniert hatte.

Beim Klassenwettbewerb „Mathe ohne Grenzen“ wurde die Klasse 6a geehrt. Sie landete auf dem elften Platz aller Mathe-Klassen im gesamten Regierungspräsidium Tübingen. Bei diesem Teamwettbewerb geht es jedes Jahr darum, in einer vorgegebenen Zeit mathematische Probleme gemeinsam im Klassenteam zu lösen.

„Es ist toll zu sehen, dass ihr euch mit großem Fleiß und Engagement mit Mathematik beschäftigt - und dann noch so gute Leistungen bringt“, lobte Thomas Fastus von Lieberr Ochsenhausen bei der Preisverleihung. Mathe sei ein Fach, das unterschiedliche Facetten habe und in der Berufswelt im Zeitalter der Digitalisierung immer wichtiger werde.

Zusätzlich zu den offiziellen Auszeichnungen der Wettbewerbe durften die Gewinner auch noch die Lieberr-Sonderpreise in Empfang nehmen. Um den Stellenwert von Mathematik zu betonen und die Motivation zu fördern, hatte die Schule mit ihrem Bildungspartner Lieberr Hausgeräte die zusätzlichen Preise und die schulinterne Siegerehrung ins Leben gerufen. Insgesamt hatten vom Gymnasium Ochsenhausen dieses Jahr 159 Schülerinnen und Schüler am Känguru-Wettbewerb teilgenommen.



EINLADUNG

Der NABU Ochsenhausen lädt alle, am Naturschutz Interessierten, zu einem offenen Austausch ein. Am Dienstag, 3. September 2024 treffen wir uns ab 19.00 im Café Schäfer in Ochsenhausen um uns kennenzulernen, uns über Naturschutzthemen auszutauschen und gemeinsame Aktionen zu planen. So wollen wir unter anderem unsere beiden Ferienprogramme bei der Stadt Ochsenhausen nachbesprechen und Projekte für den Herbst und Winter planen. Diese Einladung richtet sich auch an alle Interessierten östlich von Ochsenhausen, denn das Gebiet unserer Gruppe erstreckt sich bis zur Iller und auch in diesen Bereichen möchten wir uns gerne tatkräftig für den Naturschutz einsetzen.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Themen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: sabine.brandt@nabu-bw.de



Ein einmaliges Erlebnis ZWEI ÖCHSLE-LOKS FAHREN AN EINEM TAG

Am Sonntag, 18. August 2024 hat sich der Öchsle-Schmalspurbahnverein wieder etwas Neues einfallen lassen. So werden nur an diesem Tag die beiden Loks 99 788 und 99 633 der Museumsbahn in Dienst gestellt. Für Eisenbahnfreunde und solche, die es werden wollen, eine einmalige Gelegenheit mit diesen historischen Lokomotiven durch die oberschwäbische

Landschaft zu fahren.

Mittlerweile ist auch schon mehr als die Hälfte der Saison vorbei. „Der Mai war sehr gut mit vielen Fahrgästen“, sagt Benny Bechter, Vorsitzender des Schmalspurbahnvereins. „Im Juni und Juli war es witterungsbedingt etwas ruhiger, es gab kaum einen Fahrtag an dem es nicht geregnet hat. Die Fahrgastzahlen sind dennoch den Umständen entsprechend sehr zufriedenstellend“, fasst Bechter zusammen.

Doch auch Benny Bechter ist zuversichtlich was die Ferienzeit angeht. „Wir hoffen nun auf besseres Wetter und viele Fahrgäste in den kommenden Wochen“. Dazu beitragen werden auch die vielen Sonderfahrten des Öchsle wie etwa die Genießertour, die Bacchusfahrt oder das Oktoberfest zum Saisonende am 5. und 6. Oktober 2024 unter anderem mit Live-Musik.

INFO: Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag, jeden Feiertag sowie am ersten Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12.00 und 16.15 Uhr. Bis zum 5. September 2024 verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags. Darüber hinaus werden zahlreiche Sonderfahrten angeboten. Reservierungen ab zehn Personen sind kostenlos, Gruppenführungen und weitere Infos auch unter ☎ 07352/922026. Für alle anderen Fahrgäste sind immer genug Sitzplätze im Zug vorhanden. Informationen auch unter www.oechsle-bahn.de



JETZT ZUKÜNFTIGEN SCHULWEG ÜBEN - FÜR EINEN SICHEREN UND GESUNDEN SCHULWEG

Was können Eltern tun, um ihr Kind optimal auf den zukünftigen Schulweg vorzubereiten? Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für den Schulweg.

Bald ist es soweit - nach den Sommerferien werden die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler eingeschult! Für die Kinder ist es der Start eines neuen Lebensabschnitts. Dieser aufregende und wichtige Lebensabschnitt ist für die Kinder und auch für ihre Eltern mit vielen Veränderungen, neuen Herausforderungen, Erwartungen, aber auch zahlreichen Fragen verbunden. Die UKBW begleitet Schülerinnen und Schüler von der Einschulung bis zum Schulabschluss.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Alle Kinder und Jugendliche stehen in der Schule, bei schulischen Veranstaltungen und auf dem Schulweg automatisch und kostenfrei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Eltern müssen hierfür keine besondere Versicherung abschließen. Schülerinnen und Schüler sind im Falle eines Unfalls in der Schule und auf dem Schulweg optimal bei uns abgesichert.“

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) - seit über 50 Jahren kompetente Partnerin, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit von Schülerinnen und Schülern geht. Neben baulichen Maßnahmen, altersgerechtem Sportunterricht oder Brandschutz, sorgt die UKBW mit Themen wie Verkehrssicherheit, Gewaltprävention, psychische Gesundheit und Bewegung für eine gute Lernumgebung im Schulalltag.

Verkehrssicherheit im Fokus - UKBW fängt bei den Kleinsten an

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Kinder frühestmöglich und auf spielerischer Weise fit für den Straßenverkehr zu machen und dabei auch Spaß an Bewegung vermitteln - das ist unser Ziel als Unfallkasse Baden-Württemberg. Dafür bieten wir digitale Verkehrstrainings, Präventionstheater, Fahrrad-Aktionstage und vieles mehr – für jedes Alter ist etwas dabei!“

Gesund und sicher auf dem Schulweg

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für die Eltern und Kinder für den zukünftigen Schulweg:

- Praxistipps - Eltern können mit ihrem Kind den zukünftigen Schulweg vor dem ersten Schultag üben: Dabei ist es wichtig, dass die Kinder im Straßenverkehr Verkehrssituationen richtig erkennen, einschätzen können und dabei wissen, wie sie richtig auf optische und akustische Signale, Ampeln, Blinken von Autos und Hupen reagieren.
- Den zukünftigen Schulweg spielend lernen mit dem digitalen Schulwegtrainer: Der Schulwegtrainer vermittelt Erstklässlerinnen und Erstklässlern spielerisch und digital wichtige Kompetenzen für den Straßenverkehr. Alle Informationen unter: www.schulwegtrainer.de
- Zahlreiche Präventionsangebote von der UKBW für Schülerinnen und Schüler: Die UKBW nimmt die zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler sowie alle Schülerinnen und Schüler bei der Verkehrserziehung an die Hand. Weitere Informationen unter: <https://www.ukbw.de/arbeits-gesundheitsschutz/schule>

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) wünscht allen Eltern und ihren Kindern viel Spaß beim Üben. Allen zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässlern einen guten Start für den neuen Lebensabschnitt Schule und eine tolle Einschulung!

Seelsorgeeinheit St. Benedikt

Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum



Freitag, 19.00 Uhr	9. August 2024 Oberstetten	H. Teresia Benedicta vom Kreuz Eucharistiefeier
Samstag, 19.00 Uhr	10. August 2024 Herz Jesu	Hl. Laurentius Vorabendmesse
Sonntag, 10.00 Uhr 08.30 Uhr 10.00 Uhr 10.00 Uhr	11. August 2024 St. Georg Mittelbuch Bellamont Steinhausen	19. Sonntag im Jahreskreis Wortgottesdienst mit Kommunion Eucharistiefeier Eucharistiefeier Wortgottesdienst mit Kommunion
Mittwoch, 09.30 Uhr	14. August 2024 Herz Jesu	Eucharistiefeier
Donnerstag, 19.00 Uhr	15. August 2024 St. Georg	Mariä Aufnahme in den Himmel Eucharistiefeier, mit Kräutersegnung
Samstag, 19.00 Uhr 19.00 Uhr	17. August 2024 Herz Jesu Mittelbuch	Wortgottesdienst mit Kommunion Vorabendmesse, mit Kräutersegnung
Sonntag, 10.00 Uhr 08.30 Uhr 10.00 Uhr	18. August 2024 St. Georg Steinhausen Rottum	20. Sonntag im Jahreskreis Eucharistiefeier Eucharistiefeier zum Patrozinium, mit Kräutersegnung Eucharistiefeier, mit Kräutersegnung
Mittwoch, 09.30 Uhr	21. August 2024 Herz Jesu	Eucharistiefeier
Samstag, 19.00 Uhr	24. August 2024 Herz Jesu	Vorabendmesse
Sonntag, 10.00 Uhr 08.30 Uhr 10.00 Uhr 10.00 Uhr	25. August 2024 St. Georg Steinhausen Mittelbuch Rottum	21. Sonntag im Jahreskreis Wortgottesdienst mit Kommunion Eucharistiefeier Wortgottesdienst mit Kommunion Eucharistiefeier
Mittwoch, 09.30 Uhr	28. August 2024 Herz Jesu	Wortgottesdienst mit Kommunion
Samstag, 19.00 Uhr 19.00 Uhr	31. August 2024 Herz Jesu Rottum	Wortgottesdienst mit Kommunion Eucharistiefeier
Sonntag, 10.00 Uhr	1. September 2024 St. Georg	Eucharistiefeier mit Begrüßung der neuen Gemeindereferentin Frau Tatjana Steppacher, mitgestaltet von den Rottumtaler Alphornbläsern
Mittwoch, 09.30 Uhr	4. September 2024 Herz Jesu	Wortgottesdienst mit Kommunion
Freitag, 19.00 Uhr	6. September 2024 Hattenburg	Eucharistiefeier

Feierliche Eucharistiefeier 15. August zu Mariä Himmelfahrt

Es ist ein alter Brauch, am Fest Mariä Aufnahme in den Himmel Kräuter zu segnen. Es sollte immer eine gewisse Anzahl von Kräutern und Blumen vorhanden sein, vor allem aber sollten die 4 Getreidearten nicht fehlen. Einige Frauen haben - wie jedes Jahr - Kräuterbüschel angefertigt, die gegen eine Spende für einen guten Zweck in unserer Region und an Pfarrer John abgegeben werden.

Die gesegneten Büschel können nach dem Gottesdienst am 15. August 2024, 19.00 Uhr in der Basilika erworben werden. Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst

Romwallfahrt der Ministranten:

Eine Woche voller Glauben, Gemeinschaft & Geschichte



56 Ministrantinnen und Ministranten der Seelsorgeeinheit St. Benedikt Ochsenhausen brachen am Sonntagabend, 28. Juli 2024 auf zur internationalen Ministrantenwallfahrt 2024.

Das Motto der Wallfahrt „Mit Dir“ verweist auf die Bibelstelle in Jesaja 41,10 und möchte die tiefe Verbindung und das Gemeinschaftsgefühl, das die Ministranten untereinander und mit Gott erleben dürfen, deutlich machen. Es drückt aus, wie wichtig der Glaube und die Gemeinschaft für jeden Einzelnen ist und wie beides miteinander verknüpft ist.

Nach der Ankunft in Rom feierten die Ministranten einen Eröffnungsgottesdienst der Diözese Rottenburg-Stuttgart in der beeindruckenden Basilika St. Paul vor den Mauern. Diese feierliche Zeremonie bildete den Auftakt zu einer Woche voller Highlights und spiritueller Erlebnisse.

Am Dienstag stand für viele ein besonderes Ereignis auf dem Programm: Die Papstaudienz. Gemeinsam mit rund 50.000 Ministrantinnen und Ministranten hatten sie die Gelegenheit, Papst Franziskus auf dem Petersplatz aus nächster Nähe zu erleben. Dies war für viele das absolute Highlight und ein Moment, den die meisten nicht so schnell vergessen werden.

Der Mittwoch führte die Gruppe tief unter die Erde in die Domitilla Katakomben. Eine Führung durch diese historischen Grabstätten bot faszinierende Einblicke in die frühe Christenheit. Am Abend erlebten die Ministranten „Rom by Night“, bei dem sie berühmte Sehenswürdigkeiten wie den Trevibrunnen, das Kolosseum und die berühmte Spanische Treppe bei Nacht bestaunen konnten.

Der Donnerstag war geprägt von einem Diözesanabschlussgottesdienst, der erneut in St. Paul vor den Mauern stattfand. Am Freitag erklimmen die Ministranten die Kuppel des Petersdoms und besuchten die Papstgräber. Ein gemeinsames Mittagessen rundete die Ministrantenwallfahrt ab, bevor es am Abend wieder gemeinsam in die Heimat ging.

Neben den spirituellen und kulturellen Programmpunkten kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Die Ministranten genossen die italienische Küche: Pizza und Pasta standen natürlich ganz oben auf der Speisekarte. Auch der Spaßfaktor wurde großgeschrieben, und trotz der teils über 38 Grad heißen Tage hatten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer viel Freude.

Ein großer Dank gilt allen Betreuern, Sponsoren und Unterstützern, die diese Wallfahrt möglich gemacht haben. Sie haben dazu beigetragen, dass diese Woche für alle Beteiligten zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros während der Ferienzeit

Das Pfarrbüro in Ochsenhausen ist in den Sommerferien am Montag, Mittwoch u. Freitagvormittag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet. Am Dienstagnachmittag ist das Pfarrbüro geschlossen.

Pastoralteam: Pfarrer Joel, ☎ 07352/8259

Pastoralreferentin Anna Szczepanska, Mobil-☎ 0157/34084786

Pfarrer Marek Pachowicz, (Urlaubsvertretung im August) Mobil. ☎ 0176/75985482.

Pfarrbüro Ochsenhausen: E-Mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de, ☎ 07352/8259, Fax 07352/4619, Homepage: <https://st-benedikt-ochsenhausen.drs.de>.

Gesamtkirchenpflege: Eva Maria Vinzelberg, E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de, ☎ 07352/9232714



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Erolzheim

Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim

☎ 07354/8247, Fax: 07354/935502, E-Mail: StMartinus.Erolzheim@drs.de

Homepage der Seelsorgeeinheit Illertal: <https://se-illertal.drs.de/>

Leitender Pfarrer: Walkler Caxilé, Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim, Mobil-☎ 0151/24078522, E-Mail: walkler.caxile@drs.de.

Pfarrer: Benedykt Roj, ☎ 07354/459, Fax: 07354/934140, E-Mail: b.roj@gmx.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Erolzheim: Di., 14.00 - 17.00 Uhr, Do., 08.00 - 12.00 Uhr

Für alle Anliegen können Sie sich jederzeit in allen Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit zu den jeweiligen Öffnungszeiten melden.

MINISTRANTENDIENST

vom 10. - 16. August 2024 Luca und Michelle Baur, Lena-Marie und Johannes Gayer, Gabriel Wiget
vom 17. - 23. August 2024 Leonie und Melanie Kalteis, Lara Schädler, Andrea Haug
vom 24. - 30. August 2024 Nico und Luca Guter, Ben Schmid, Lara und Mira Sax

Freitag,	9. August 2024	19.00 Uhr	Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein) Heilige Messe in Edenbachen
Sonntag,	11. August 2024	18.00 Uhr 18.30 Uhr	Rosenkranz in der Bergkapelle Abendmesse in der Bergkapelle mit Pfr. Gerhard Bundschuh
Mittwoch,	14. August 2024	16.00 Uhr	Heilige Messe im Seniorenzentrum Irmengard Hubrich, Konstantin Maier, Helmut Link
Freitag,	16. August 2024	18.30 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz in Edelbeuren Heilige Messe in Edelbeuren
Freitag,	23. August 2024	19.00 Uhr	Heilige Messe in Edenbachen
Samstag,	24. August 2024	18.30 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz Vorabendmesse mit Kräuterweihe 2. Opfer für Kreszentia Miller Gest. Jahrtag für Emilie und Josef Ehrhart Gisela Carlsen
Mittwoch,	28. August 2024	18.30 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz Heilige Messe Für arme Seelen Gest. Jahrtag Maria Anna und Anton Josef Ehrhart und verstorbene Kinder
Sonntag,	1. September 2024	08.45 Uhr 18.00 Uhr 18.30 Uhr	Heilige Messe Rosenkranz Abendmesse in der Bergkapelle mit Dekan Stefan Ruf
Mittwoch,	4. September 2024	18.30 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz Heilige Messe
Freitag,	6. September 2024	19.00 Uhr	Heilige Messe in Edenbachen
Samstag,	7. September 2024	11.00 Uhr 18.30 Uhr 19.00 Uhr	Taufen von Mia Bayer, Marisa Hecker und Leo Moosmann Rosenkranz Vorabendmesse Josefa und Hermann Birk



Bittgänge zur Lourdesgrotte in Kirchberg

Am Hochfest „Mariä Aufnahme in den Himmel“, **15. August 2024** beginnen in Kirchberg um 18.30 Uhr die Bittgänge zur Lourdesgrotte.

Bis 31. August 2024 findet dann jeden Abend um 18.30 Uhr ein Bittgang zur Lourdesgrotte statt.

Treffpunkt ist auf dem Kirchenparkplatz.

Bei schlechtem Wetter beten wir in der Kirche.

Beten wir zu unserer Gottesmutter und bitten Sie um Hilfe und Beistand in dieser schwierigen Zeit. (Bild: Privat)

Urlaub/Exerzitien

Herr Pfarrer Caxilé ist vom 5. - 31. August 2024 im Urlaub und Exerzitien

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten, insbesondere für Beerdigungen, wenden sie sich bitte in dieser Zeit an Herrn Pfarrer Roj bzw. an das Pfarrbüro.

Herr Pfarrer Roj ist unter ☎ 07354/459 oder per E-Mail b.roj@gmx.de zu erreichen.

Pfarrbüros in Dettingen, Erolzheim, Kirchberg geschlossen

Dienstag,	6. August 2024	Erolzheim
	12. – 16. August 2024	Dettingen, Erolzheim, Kirchberg
Dienstag,	27. August 2024	Erolzheim
Donnerstag,	29. August 2024	Dettingen, Erolzheim

(Vertretung: Pfarrbüro Kirchdorf)



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE EROLZHEIM-ROT

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a. d. Rottum
Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot,

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de

PfarrerIn Ulrike Ebisch

☎ 07354/444, E-Mail: ulrike.ebisch@elkw.de

2.Vors. des Kirchengerichtsrats: Marion Hohenhorst, ☎ 08395/2813

WOCHENSPRUCH: "Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade." (1.Petr. 5,5b)

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 11. August 2024

10.15 Uhr Gottesdienst im Ev. Gemeindezentrum in Kirchdorf

Präd. Eller

Sonntag, 18. August 2024

10.15 Uhr Gottesdienst im Ev. Gemeindezentrum in Kirchdorf

Pfr. Henrich

Sonntag, 25. August 2024

09.00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim

Pfrin Ebisch

10.15 Uhr Gottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Kirchdorf

Pfrin Ebisch

Sonntag, 1. September 2024

09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Rot an der Rot

Pfrin Ebisch

10.15 Uhr Gottesdienst im Ev. Gemeindezentrum in Kirchdorf
mit Segen für die Mitarbeitenden der Kinderferienwoche

Pfrin Ebisch

GEMEINDEGRUPPEN UND KREISE

In den Ferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

FRÜHSCHOPPEN beim MFG

Die Motorradfreunde Oberstetten laden zum **Frühschoppen** am Vereinsheim ein.

Sonntag den 25.08.2024
ab 11:00 Uhr

Mit bewährtem Mittagstisch!

Mit Kaffee und Kuchen

Mit BigF Acoustix

